

Freie Demokraten im Hessischen Landtag

ÄRZTEMANGEL

05.09.2012

"Wie schwierig es sein kann, eine Praxis im ländlichen Raum wirtschaftlich zu führen, deuten die aktuell geführten Honorarverhandlungen und der drohende Ärztestreik im Ansatz an. Statt abzuwarten, handelt diese Landesregierung aber! Mit einer Praxisförderung von bis zu 50.000 Euro geben wir Ärzten, die sich in Regionen mit Versorgungsbedarf niederlassen, einen großen Anreiz und den Menschen vor Ort eine wichtige Versorgungsperspektive", so René ROCK, gesundheitspolitischer Sprecher der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag.

Zur heutigen Plenardebatte über die gesundheitliche Versorgung im ländlichen Raum in Hessen erklärte Rock, dass die Landesregierung ein ganzes Maßnahmenbündel geschnürt habe, um die ärztliche Versorgung in allen Landesteilen auch weiterhin auf hohem Niveau zu halten.

„Gemeinsam mit den Leistungsträgern und den Spitzenverbänden der Leistungserbringer im Gesundheitswesen hat die Landesregierung eine Koordinierungsstelle ´Weiterbildung Allgemeinmedizin´ ins Leben gerufen, mit der die Niederlassung von Hausärzten durch Beratung und fachliche Begleitung erleichtert wird. Wir werden zusätzlich in Hessen auch ein Informationsangebot für angehende Hausärzte schaffen, Pendel- und Begleitdienste fördern und verschiedene Modellprojekte initiieren. Neben der Ansiedlungsförderung mit bis zu 50.000 Euro je Praxis haben wir bereits unter Wirtschaftsminister a.D. Dieter Posch die Darlehenssituation und die Bürgschaften des Landes für Ärztehäuser und Praxisausstattungen entscheidend verbessert. Damit nicht genug: Minister Grüttner konnte im Rahmen der Gesundheitsministerkonferenz eine Flexibilisierung der Bedarfsplanung erreichen. Im Gesetzgebungsverfahren liegt uns deshalb aktuell auch die Grundlage für die Einrichtung eines Landesgremiums vor, mit der die Ärzteverteilung noch besser auf regionaler Ebene abgestimmt und damit den demographischen Veränderungen begegnet werden kann.

Das alles sind Maßnahmen, die einer Unterversorgung im ländlichen Raum entgegenwirken sollen. Der demographische Wandel wird ganz unterschiedliche Auswirkungen im ländlichen Raum haben. Wichtig ist daher, den Ärzten und vor allem auch den jungen, angehenden Medizinern eine berufliche und auch familiäre Perspektive in diesen Regionen zu bieten. Mit dem Maßnahmenpaket, das die Landesregierung hier auf den Weg gebracht hat, wollen und werden wir das schaffen. Viele positive Rückmeldungen von Ärzten bestärken uns dabei“, so Rock.

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de